

Ergebnis-Protokoll

Anwenderkreis KANDIS AG Betrieb

Tagungs-/
Sitzungs-Nr. 1

Datum: 17.10.2001

Ort: Wuppertal

Protokolldatum
18.10.2001

Autor, Tel.:
Weyand, 0203/283-4589

Seite
1 von 2

(Anlagen: Anwesenheitsliste, siehe Protokollende)

Erledigung
wer, bis wann

1. Begrüßung, Organisatorisches

Herr Weyand (Stadt Duisburg) begrüßt die Anwesenden zur 1. Sitzung der AG Betrieb des Anwenderkreises KANDIS.

Er bedankt sich bei den Wuppertaler Stadtwerken (Herrn Laschet) für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und der Infrastruktur sowie die Mithilfe bei der Organisation der Veranstaltung.

Eine Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung wird nicht gewünscht.

Die einzelnen Teilnehmer stellen sich vor und erläutern die Aktivitäten ihres Unternehmens im Bereich Kanalbetrieb und ihre Erwartungen an die AG.

Auf Vorschlag von Herrn Weyand wird die Wahl eines AG-Leiters bis zur nächsten AG-Sitzung vertagt. Herr Weyand wird zwischenzeitlich die AG kommissarisch leiten.

2. Zieldefinition der Arbeitsgruppe

Ziel der Arbeitsgruppe ist die aktive Mitwirkung bei der Bereitstellung eines in der Praxis einsetzbaren Betriebsmoduls unter KANDIS.

3. Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der Wuppertaler Stadtwerke

Herr Laschet (Wuppertaler Stadtwerke) erläutert anhand eines Folienvortrages, der diesem Protokoll als Anlage beigefügt ist, die momentanen und geplanten Aktivitäten im Bereich Kanalbetrieb der Wuppertaler Stadtwerke. Gründe hierfür sind in erster Linie gesetzliche Vorgaben wie zum Beispiel die SüVkan oder das LWG (Sanierungskonzept etc.). Tätigkeitsfelder sind die Wartung des Kanalnetzes, kleinere Instandsetzungsarbeiten, Durchflussmessungen, Gruben/Kläranlagen, Gewässereinleitungsstellen und Sonderbauwerke. Neben einer detaillierten Beschreibung der einzelnen Tätigkeitsfelder werden die derzeitigen und zukünftigen Arbeitsgrundlagen erläutert.

4. Arbeitsabläufe in den Kanalbetrieben der AG-Mitglieder

Dieser Tagesordnungspunkt wurde bereits im Rahmen der Vorstellung der Teilnehmer behandelt. Die AG-Mitglieder werden gebeten ihre derzeitigen und geplanten Aktivitäten im Bereich Kanalbetrieb und ihre Anforderungen an ein Kanalbetrieb-Modul in Kurzform schriftlich zur Verfügung zu stellen.

5. Stand der Produktentwicklung und Produktplanung

Herr Dr. Thiel (CADMAP/M.O.S.S.) stellt mittels Folien, die diesem Vortrag als Anlage beigefügt sind, den Produktstand, das Produktumfeld und die Produktentwicklung des KANDIS-Moduls Kanalbetrieb vor.

Aufgrund des modularen Aufbaues der Software KANDIS betreffen die Module Bildserver, Kanalzustand, Kanalbetrieb und Kanalbauwerke den Bereich Betrieb.

Ab der KANDIS-Version 5.3 werden die Direkteinleiter in die Module Kanalbauwerke und Kanalbetrieb integriert. Das Verfahren zur Dokumentation der Indirekteinleiter wird in Zusammenarbeit mit der Firma Kisters AG durch die Sachdatenanbindung von KANDIS an K3-Umwelt realisiert. Es ist eine Integration in das Modul Hausanschlüsse vorgesehen. Der Anschluss einer Graphikkomponente ist geplant.

Hinsichtlich des Moduls TV-Untersuchung besteht eine Kooperation mit der Firma RST. Es folgt eine Kurzbeschreibung des Datenkreislaufs (Schnittstelle ISYBAU) und der eingesetzten Produkte (KANDIS, DIBA STATION, DIBA MOBIL). Anschließend stellt Herr Dr. Thiel das Modul Kanalbetrieb von der Maßnahmenplanung bis zum Betriebstagebuch und dem EKV/SüwVKan-Bericht vor. Auf der Grundlage der Maßnahmenplanung erfolgt die Einsatzplanung. Die hierfür aus Kundensicht noch erforderlichen Schnittstellen zu anderen Programmen (z.B. SAP), die weitere planungsrelevante Daten (z.B. Personal, Fahrzeuge, Geräte, Kosten) verwalten, müssen noch definiert werden. Die Erledigung des aus den Planungen generierten Auftrags wird durch Eintragungen in ein Betriebstagebuch bzw. durch

die Erstellung entsprechender Berichte dokumentiert.

Es folgt eine Darstellung inwieweit DIBA KANAL (DIBA MOBIL, DIBA REGIE, DIBA MERKUR) als eine Ergänzung zu KANDIS für den Kanalbetrieb genutzt werden kann. Unterschiede, z.B. bezüglich der hierarchischen Anlagenstruktur, werden aufgezeigt

6. Präsentationen

Herr Dr. Thiel und Herr Hertrich (CADMAP/M.O.S.S.) stellen im Rahmen einer Demonstration den aktuellen Produktstand vor. Die einzelnen Verfahrensschritte werden anhand konkreter Beispiele erläutert. So kann z.B. die Definition von Maßnahmen (in Abhängigkeit von der eingesetzten Graphikkomponente) durch Polygone oder die Angabe von Straßennamen erfolgen. Für die Graphikkomponente SICAD kann die Selektion auch über Einzelobjekte, die Ergebnisse einer Netzverfolgung oder über die Haltungsstammdaten erfolgen.

Die automatische Erstellung des SÜWVKAN-Berichtes wird derzeit in Duisburg getestet. Zwingende Voraussetzung für die Generierung ist die Vergabe von Netznummern, wobei auch Unternetze definiert werden können. Derzeit sind noch manuelle Eingriffe in den Bericht zur Ergänzung der Informationen (z.B. hinsichtlich einer vorhandenen Betriebsanweisung) erforderlich. Ebenso muss mit den zuständigen Stellen noch geklärt werden, ob dieser Bericht den offiziellen Anforderungen genügt.

7. Diskussion, weitere Entwicklungsschritte und Anforderungen an das Produkt

Der vorgestellte Produktstand wird diskutiert. Es werden die nachfolgend aufgeführten Ergänzung- bzw. Änderungswünsche geäußert:

- Funktionalitäten zur Verwaltung des Personaleinsatzes
- Funktionalitäten zur Verwaltung des Fahrzeugeinsatzes
- Rückmeldung (z.B. Zeiterfassung erwünscht ?)
- Erinnerungsfunktionen
- Reportmodul
- Schnittstellen (z.B. SAP)
- Sonderbauwerke
- Dokumentation (z.B. bessere Erläuterung bzw. Definition der verwendeten Begriffe)
- Leitfaden

Insbesondere bezüglich der Dokumentation des Personaleinsatzes bestehen erhebliche Diskrepanzen bei den einzelnen Mitgliedern der AG. Während in Wuppertal und Essen eine Bereitstellung (z.B. auch über Schnittstellen an andere Programme wie SAP) und Verwaltung diesbezüglicher Informationen zwingend für den Einsatz eines Betriebsmoduls erforderlich ist, dürfen diese Informationen aufgrund betrieblicher Vereinbarungen bei anderen Organisationen nicht geführt oder ausgewertet werden.

Um die diesbezüglichen weitergehenden Anforderungen von Essen und Wuppertal zu konkretisieren, wird unter Federführung von Herrn Laschet (Wuppertaler Stadtwerke) im November 2001 (*Anmerkung: Verschieben auf 4. Dezember 2001*) ein Gespräch mit der Firma CADMAP stattfinden, bei dem die sowohl in Wuppertal als auch in Essen vorliegenden Konzepte zusammengeführt werden sollen. Die Ergebnisse werden der Arbeitsgruppe mitgeteilt. Parallel sollen die Mitglieder in Ihren Organisationen klären, welche Anforderungen zu dieser Thematik bestehen.

Bezüglich des Leitfadens liegt ein Grundbestand vor, der aber von jedem Kunden individuell bzw. projektbezogen angepasst bzw. verfeinert werden muss. Die Wuppertaler Stadtwerke haben bereits eine detaillierte Beschreibung aller Arbeitsschritte erstellt. Herr Laschet (Wuppertaler Stadtwerke) wird klären, ob diese Informationen in Form eines Extrakts den Mitgliedern der AG zur Verfügung gestellt werden können.

Weiterer Klärungsbedarf besteht auch bei diesem Modul bezüglich der Rechtevergabe und der Lizenzierung. Die Firma CADMAP sagt entsprechende Informationen zu.

8. Sonstiges

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

9. Ort und Zeitpunkt der nächsten Veranstaltung

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am **6. Februar 2002** in Essen statt. Es ergeht eine gesonderte Einladung.

Anwenderkreis KANDIS
AG Betrieb
 1. Sitzung
 Anwesenheitsliste

Wuppertal
 17. Oktober 2001

Name/Vorname	Institution	Strasse/Nr.	PLZ/Ort	Telefon/Fax	E-Mail	Unterschrift
Boley, Ralf	Stadtentwässerungs- betriebe Köln	Willy-Brandt-Platz 2	50679 Köln	0221-221-24393 0221-221-2264 22819 oder 27747	Ralf.Boley@Stadt-Koeln.de	
Aruin, Eugen	Wuppertaler Stadtwerke	Bromberger Str. 39-41	42281 Wuppertal	0202/569-4458 0202/569-4486	eugen.aruin@stadt.wuppertal.de	
Hertrich, Andreas	CADMAP/M.O.S.S.	Weserstr. 101	45136 Essen	0201-82765- 0201-82765-82	a.hertrich@cadmap.de	
Hielscher, Marianne	Stadtwerke Viernheim	Industriestr. 2	68519 Viernheim	06204-989-125 06204-989-253	Marianne.Hielscher@stadtwerke- viernheim.de	
Laschet, Udo	Wuppertaler Stadtwerke	Bromberger Str. 39-41	42281 Wuppertal	0202/569-4457 0202/569-4486	udo.laschet@stadt.wuppertal.de	
Mayer, Andreas	Stadtwerke Essen	Rüttenscheider Str. 27-37	45128 Essen	0201-800- 0201-800-1109		
Menzinger, L.	M.O.S.S.				l.menzinger@woss.de	
Neteler, Christoph	Stadt Münster	Klemensstr. 10	48127 Münster	0251-492-6282 0251-492-7923	NetelerC@stadt-muenster.de	
Rameisel, Ute	Stadtwerke Essen	Rüttenscheider Str. 27-37	45128 Essen	0201-800-1186 0201-800-1109	ura@stadtwerke-essen.de	
Schmidt	Stadtwerke Essen	Rüttenscheider Str. 27-37	45128 Essen	0201-800- 0201-800-1109	stefan.schmidt@stadtwerke- essen.de	
Sobetzko, Volker	Wuppertaler Stadtwerke	Bromberger Str. 39-41	42281 Wuppertal	0202-569-7813 0202-569-7800	volker.sobetzko@stadt.wuppertal.de	

Anwenderkreis KANDIS
AG Betrieb
 1. Sitzung
 Anwesenheitsliste

Wuppertal
 17. Oktober 2001

Steinke	Stadt Münster	Königstr. 52	48127 Münster	0251-492-6991	<i>Steinke G@Stadt-muenster.de</i>	<i>Steinke</i>
Stroich, Berthold	Stadtwerke Essen	Rüttenscheider Str. 27-37	45128 Essen	0201-800- 0201-800-1109	<i>bst @ stadtwerke-essen.de</i>	<i>Stroich</i>
Thiel, Dr. Joachim	CADMAP/M.O.S.S.	Weserstr. 101	45136 Essen	0201-82765-20 0201-82765-82	jthiel@cadmap.de	<i>J. Thiel</i>
Weyand, Detlef	Stadt Duisburg	Memelstr. 25-33	47049 Duisburg	0203-283-4589 0203-283-4595	d.veyand@stadt-duisburg.de	<i>Weyand</i>
Wielpütz, Frank	Stadtentwässerungs- betriebe Köln	Willy-Brandt-Platz 2	50679 Köln	0221-221-26126 0221-221-22361	Frank.Wielpuetz@Stadt-Koeln.de	<i>Wielpütz</i>

Billing, Klaus M.O.S.S.

Billing

AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

Tagesordnung

1. **Begrüßung, Organisatorisches**
2. **Zieldefinition der Arbeitsgruppe**
3. **Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG**
Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)
4. **Arbeitsabläufe in den Kanalbetrieben der AG-Mitglieder**
5. **Stand der Produktentwicklung und Produktplanung**
Herr Dr. Thiel, Herr Hertrich (Fa. CADMAP)

Mittagspause
6. **Präsentation**
7. **Diskussion, weitere Entwicklungsschritte und Anforderungen an das Produkt**
8. **Sonstiges**
9. **Ort und Zeitpunkt der nächsten Veranstaltung**

AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

TOP 3 :

Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG
Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)

AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG

Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)

Hintergrund

1. SüVKan
2. Sanierungskonzeption auf Basis der TV-Inspektionsergebnisse und der daraus definierbaren Zustandsbewertung
3. Integration der Sanierungskonzeption in ein Abwasserbeseitigungskonzept (ABK): Schätzung der Sanierungskosten einerseits (Haushaltsplanung), Erfüllung §53 LWG andererseits
4. Zustandsbewertung als Bestandteil der Vermögensbewertung des Kanalnetzes (Gebührenhaushalt)



AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG

Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)

Tätigkeitsfelder im Kanalbetrieb

1. Wartung des Kanalnetzes (Inspektion, Spülung etc.)
2. Kleinere Instandhaltungsarbeiten
3. Durchflußmessungen
4. Gruben/Kleinkläranlagen
5. Gewässereinleitungsstellen
6. Sonderbauwerke



AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG
Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)

Aufgaben im Rahmen des Tätigkeitsfeldes „Wartung des Kanalnetzes“

- Kanalspülung und -inspektion:** Derzeit Einsatz von drei TV-Inspektionsfahrzeugen im Schichtbetrieb sowie Spülfahrzeugen zur Vorbereitung der Inspektion

Arbeitsgrundlagen (heute):



- Information über notwendige Inspektionsarbeiten,
- Plots aus dem Kanaldateninformationssystem,
- Anwesenheitsliste Personal,
- Information über Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge

Arbeitsgrundlagen (zukünftig):



- Routenplanung, Personaleinsatz- und Fahrzeugdisposition auf Basis des an das Kanaldateninformationssystem angegliederten Moduls „Betrieb/Zustand“

AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG

Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)

Aufgaben im Rahmen des Tätigkeitsfeldes „Wartung des Kanalnetzes“

2. Dokumentation:

Archivierung der Inspektionsdaten,
der Personal- und Fahrzeugeinsatzplanung

Arbeitsgrundlagen (heute):

- Karteikarten,
- Software für auftragsgebundene Kostenbuchung,
- Listen über Bezirke, Düker, „Wichtige Stellen“,
- DXF-Daten für örtliche Zuordnung

Arbeitsgrundlagen (zukünftig):

- Automatisierte, haltungsbezogene Zuordnung von Inspektionsergebnissen in die Kanaldatenbank
- Bereitstellung der Daten „online“ für Datenabfrage z.B. für Schadensklassifizierung



AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG

Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)

Aufgaben im Rahmen des Tätigkeitsfeldes „Wartung des Kanalnetzes“

3. Informationsweiterleitung:

- Weitergabe der Inspektionsergebnisse zur Bewertung,
- Bereitstellung der Arbeitsberichte

Arbeitsgrundlagen (heute):

- Befahrungssoftware „IKAS 32“,
- mobile Hardware (auf Inspektionsfahrzeugen),
- DXF-Dateien aus der Kanaldatenbank,
- ISYbau-Daten aus dem Fahrzeug



Arbeitsgrundlagen (zukünftig):

- Daten der Inspektion stehen nach Einarbeiten in die Datenbank unmittelbar jedem Zugriffsberechtigtem zur Verfügung
- Berichte gemäß SüVkan auf „Knopfdruck“

AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG

Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)

Aufgaben im Rahmen des Tätigkeitsfeldes „Kleinere Instandhaltungsarbeiten“

1. **Schachtdeckel-Regulierung:** Meldungen (Mitbürger, Kollegen/-innen etc.) werden nachgegangen und Korrekturen durchgeführt.

- Arbeitsgrundlagen (heute):**
- Information per Telefon, Handzettel, sonst. Info
 - Informationen aus Teilsanierungsmaßnahmen



- Arbeitsgrundlagen (zukünftig):**
- Online-Meldung für durchzuführende Arbeiten,
 - Online-Datenabfrage über durchgeführte Arbeiten
 - Einträge im Betriebstagebuch



AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG

Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)

Aufgaben im Rahmen des Tätigkeitsfeldes „Kleinere Instandhaltungsarbeiten“

2. **Sinkkasten-Regulierung:** Im Zuge von Straßenbaumaßnahmen durchzuführen. Beseitigung von Fehllanschlüssen.

- Arbeitsgrundlagen (heute):**
- Information per Telefon, Handzettel, sonst. Info
 - Information vom städtischen Straßenbau

- Arbeitsgrundlagen (zukünftig):**
- Online-Meldung für durchzuführende Arbeiten,
 - Online-Datenabfrage über durchgeführte Arbeiten

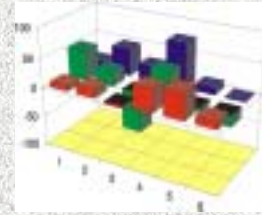
AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG
 Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)

Aufgaben im Rahmen des Tätigkeitsfeldes „Durchflußmessungen“

1. Messgeräte auf Anforderung setzen und kontinuierlich warten
2. Messdaten gemäß Anforderungen auswerten und weiterleiten



Arbeitsgrundlage (heute):

- vorhandenes Kanaldateninformationssystem für Zielschachtsuche
- Hard- und Software für Auswertung

Arbeitsgrundlagen (zukünftig):

- Online-Meldung für durchzuführende Arbeiten,
- Online-Datenabfrage über durchgeführte Arbeiten
- Archivierung der Daten via Dokumentenverwaltung



AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG
 Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)

Aufgaben im Rahmen des Tätigkeitsfeldes „Gruben/Kleinkläranlagen“

1. Grubentleerung, Wartung der Gruben, Übergabe an Wasserverband (Kläranlage)
 Koordination der eigenen und der fremdvergebenen Leistungen
2. Dokumentation der Leistungen gegenüber der UWB



Arbeitsgrundlage (heute):

- diverse Access-Datenbanken,
- Listen, Tabellen, etc.

Arbeitsgrundlagen (zukünftig):

- Online-Kommunikation mit „Hausanschluß“-Abteilung, UWB, Steueramt, etc. durch Integration der „Grundstücksentwässerung“ in das Kanaldateninformationssystem

AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG

Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)

Aufgaben im Rahmen des Tätigkeitsfeldes „Gewässereinleitungsstellen“

1. Inspektion der Einleitungsstellen an den Gewässern (ca. 600 Einleitungsstellen)
2. Dokumentation der Leistungen

Arbeitsgrundlage (heute):

- Einleitungsanträge,
- MS-EXCEL-Liste,
- Kanaldateninformationssystem

Arbeitsgrundlagen (zukünftig):

- Online-Meldung für durchzuführende Arbeiten,
- Online-Datenabfrage über durchgeführte Arbeiten
- Einträge im Betriebstagebuch KANDIS

AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG

Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)

Aufgaben im Rahmen des Tätigkeitsfeldes „Sonderbauwerke“

1. Inspektion der Sonderbauwerke (RRB, RKB, RÜB, RÜ, Pumpwerke, Düker etc.)
2. Dokumentation der Leistungen

Arbeitsgrundlage (heute):

- diverse Listen (MS-Excel, MS-Word,...)
- Kanaldateninformationssystem (Standort)
- Anlagendokumentation Hersteller/Planung

Arbeitsgrundlagen (zukünftig):

- Online-Meldung für durchzuführende Arbeiten,
- Online-Datenabfrage über durchgeführte Arbeiten
- Berichtswesen an die Datenbank angebunden
- Dokumentenverwaltung („Doku“ auf Knopfdruck)

AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

1. Sitzung

Momentane und zukünftige Arbeitsabläufe im Kanalbetrieb der WSW AG

Herr Laschet (WSW AG, OE 12/11)

Fragen?

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Das KANDIS-Modul Kanalbetrieb Produktstand, -umfeld und -entwicklung

1. Treffen AG Betrieb
Wuppertal, 17.10.2001

Dr. Joachim Thiel
CADMAP Consulting Ingenieurgesellschaft mbH
Weserstr. 101
D-45136 Essen
jthiel@cadmap.de
www.cadmap.de

Dipl.-Ing. Andreas Hertrich
CADMAP Consulting Ingenieurgesellschaft mbH
Weserstr. 101
D-45136 Essen
ahertrich@cadmap.de
www.cadmap.de

1

Modularer Aufbau

Module, die den
Bereich Betrieb
betreffen

Kanalstammdaten

Bildserver

Kanalzustand

TV-Inspektion und
Klassifizierung

Kanalbetrieb

Planung, Steuerung und
Dokumentation des Kanalbetriebs

Kanalbauwerke

Detaillierte Beschreibung
von Bauwerken

Kanalhydraulik

Generalentwässerungs-
planung

Hausanschlüsse

Dokumentation von Haus-
anschlüssen und Straßenabläufen

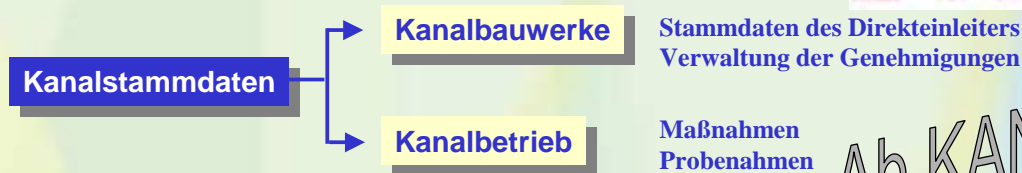
Kanalvermögen

Bewertung des
Anlagevermögens

2

Direkteinleiter

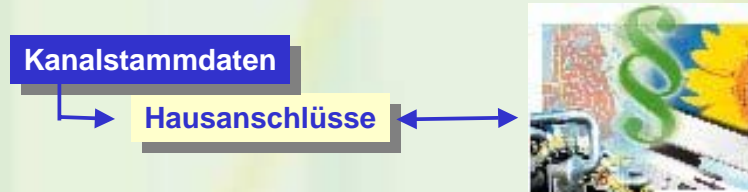
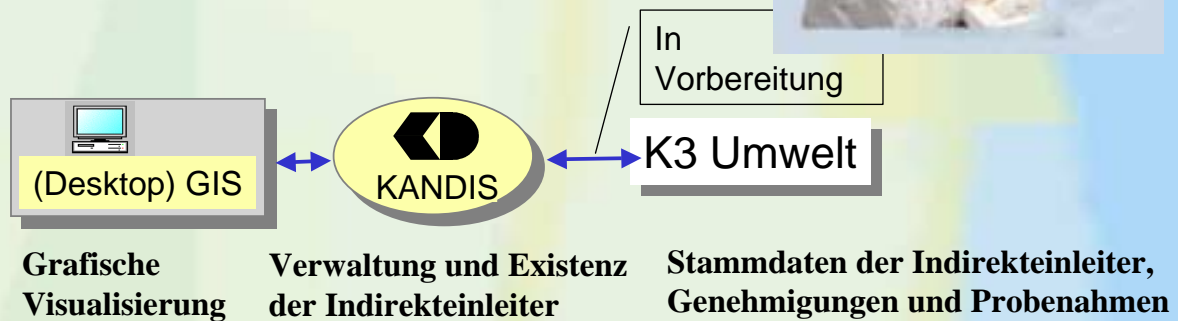
- Verwaltung
- Verwaltung und Überwachung von Genehmigungen
- Maßnahmenplanung
- Maßnahmendokumentation



Ab KANDIS 5.3

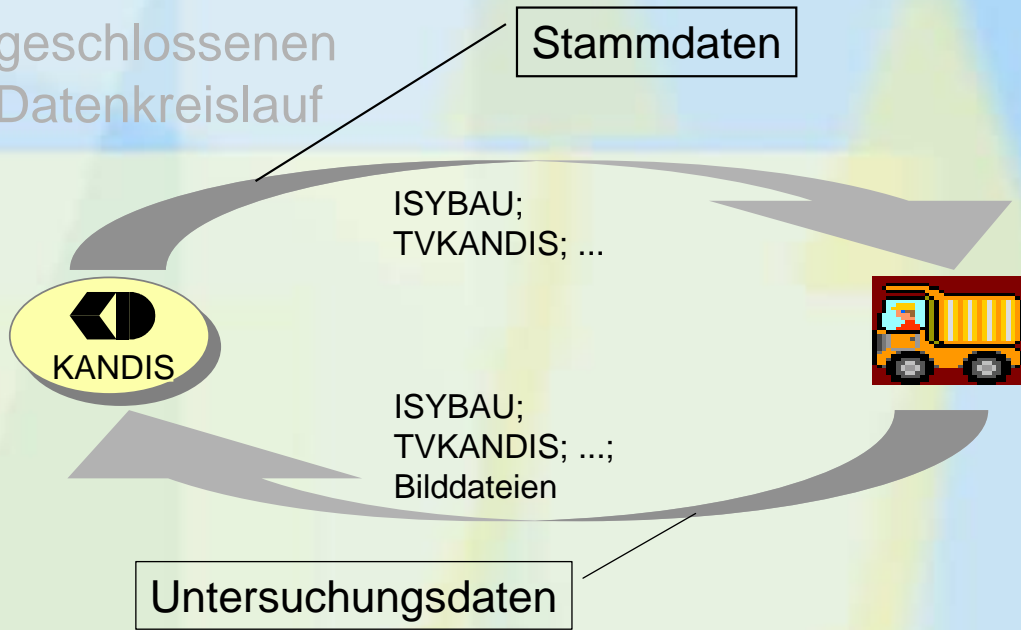
Indirekteinleiter

Kooperation mit der



TV-Untersuchung

Von ISYBAU bis zum geschlossenen Datenkreislauf



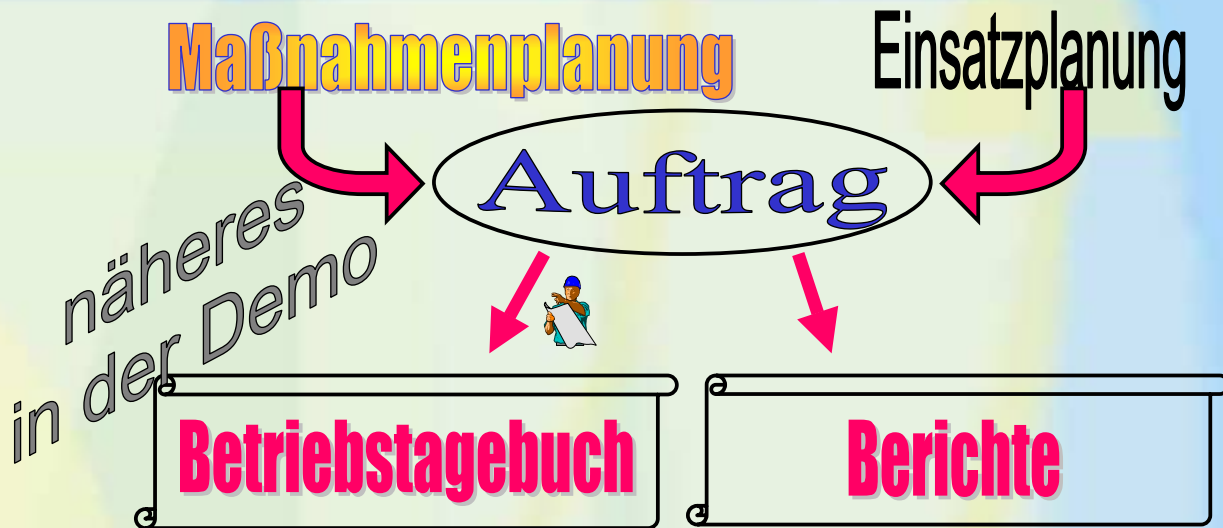
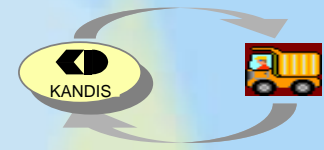
TV-Untersuchung

Von ISYBAU bis zum geschlossenen Datenkreislauf



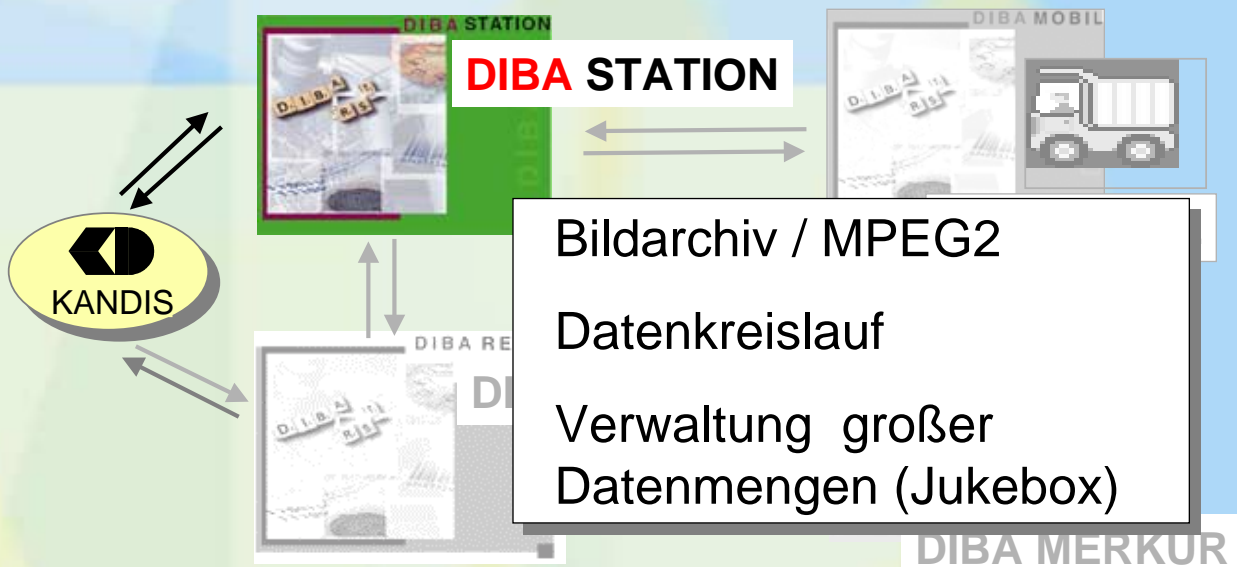
Kanalbetrieb

Von der Maßnahmenplanung bis zum Betriebstagebuch und dem EKV / SÜwVKan-Bericht



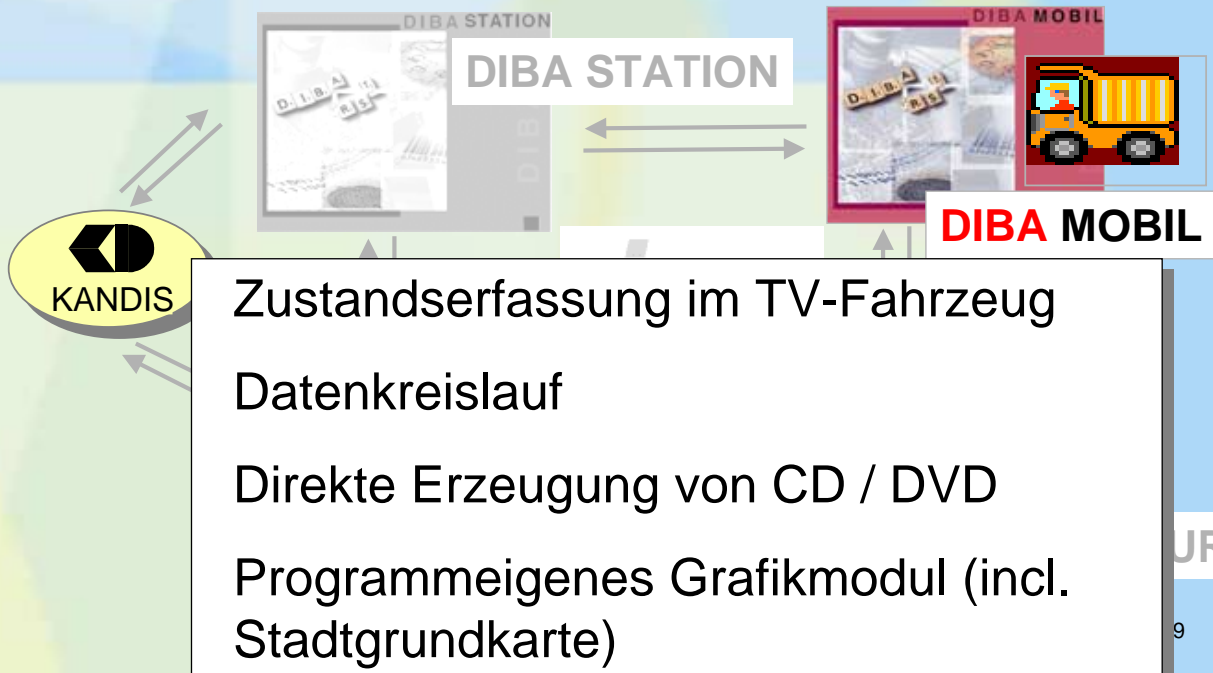
DIBA KANAL

Eine Ergänzung zu KANDIS für den Kanalbetrieb



DIBA KANAL

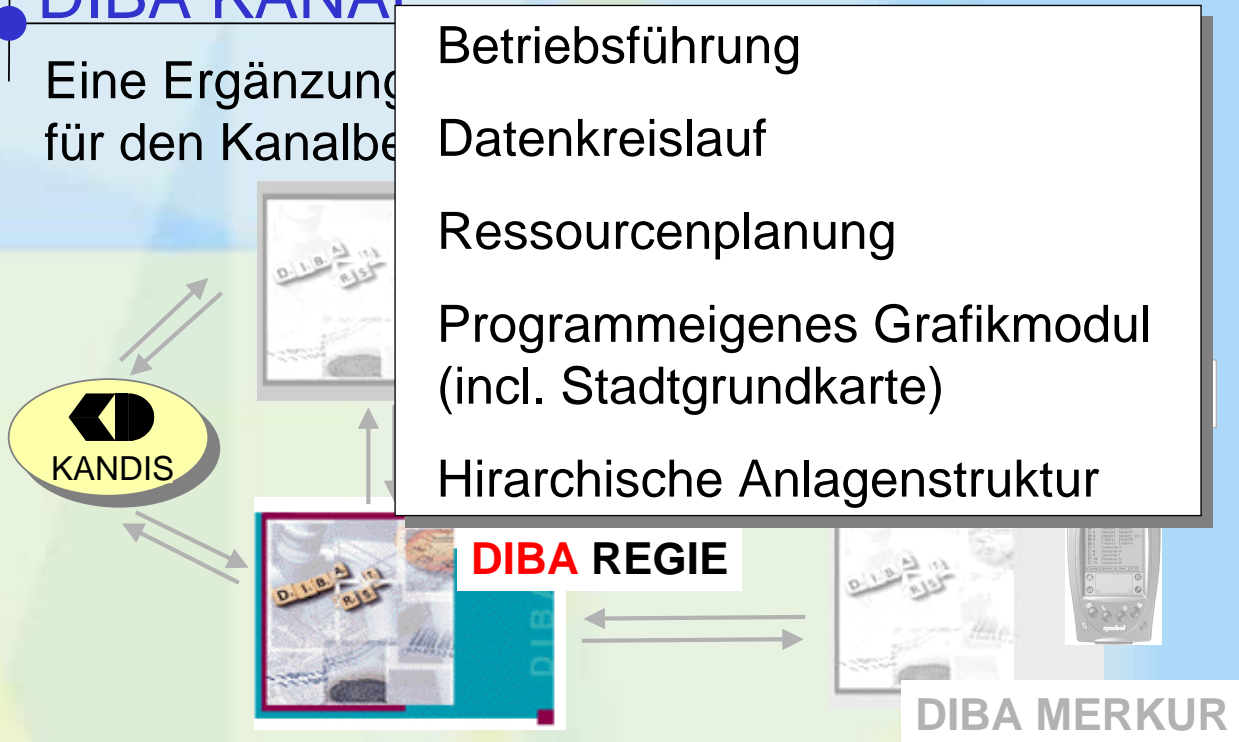
Eine Ergänzung zu KANDIS für den Kanalbetrieb



UR
9

DIBA KANAL

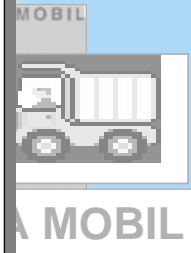
Eine Ergänzung für den Kanalbetrieb



DIBA KANAL

Eine Erweiterung
für den Kanalbetrieb

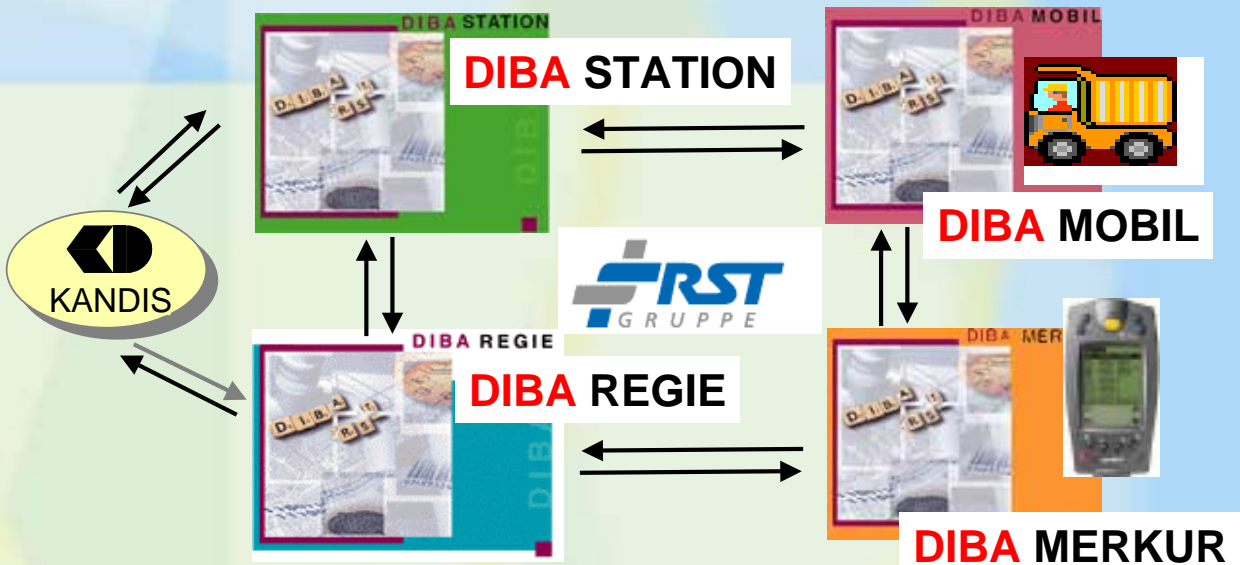
- Mobile Erfassung
- Stammdaten vor Ort
- Programmeigenes Grafikmodul
- GPS-Modul
- Identifizierung über Barcode oder Transponder
- Barcode Kommandoeingabe



DIBA MERKUR

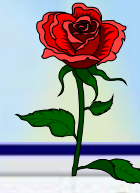
DIBA KANAL

Eine Ergänzung zu KANDIS
für den Kanalbetrieb

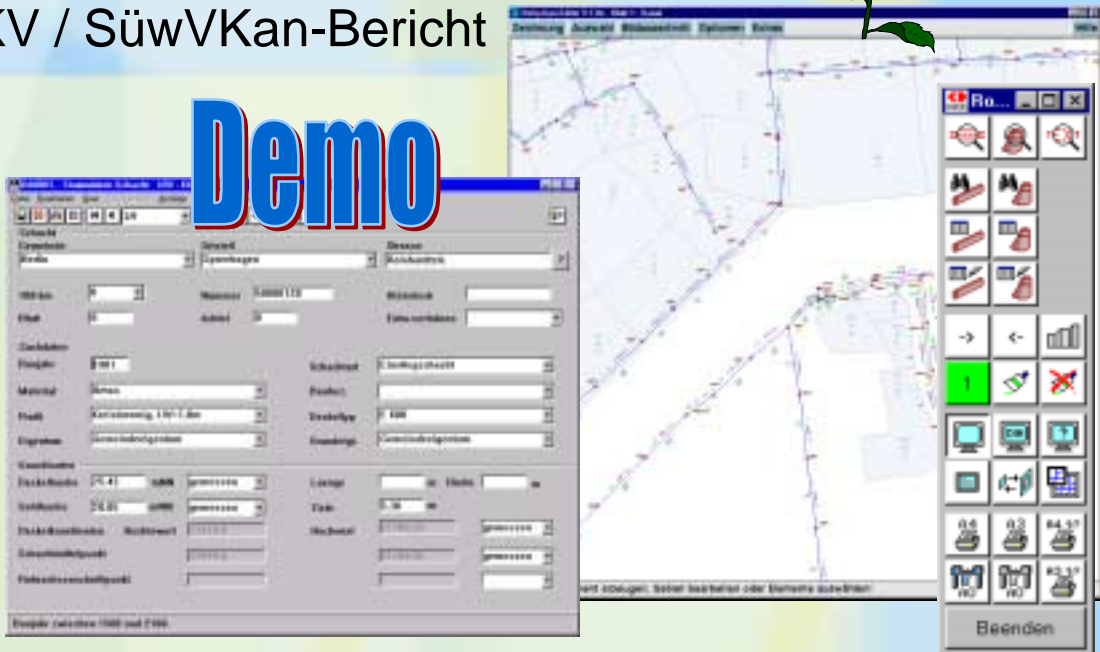


Kanalbetrieb

Von der Maßnahmenplanung bis zum Betriebstagebuch und dem EKV / SöwVKan-Bericht



Demo



Danke

□ ...

Danke !



... Fragen ?

18-12 Herrn Weyand

AK KANDIS, AG Kanalbetrieb

KANDIS – Betriebsmodul <> DIBA-Regie

Die WBD setzen (bzw. möchten einsetzen) das Betriebsmodul (BM) für folgende Zwecke ein:

- Überwachung von Direkteinleitern, wobei die Direkteinleiter (Auslaufbauwerke) im Bauwerksmodul verwaltet werden. Die Termine zur Probenahme, Ergebnisse etc. im Betriebsmodul. Weitere Infos dazu siehe Schreiben von Frau Klein.
- Im- und Export von Daten, die zur Erfüllung des SÜwVKan-Berichtes von Bedeutung sind.

Die WBD setzen auf den Betriebshöfen seit ca. 3 Jahren DIBA-Regie als Betriebsführungs- und Auftragsprogramm ein.

Wunsch der WBD war, dass CADMAP eine Schnittstelle zum Im- und Export und eine Erstellung des SÜwVKan-Berichtes aus KANDIS zur Verfügung stellt. Export: Stammdaten aus KANDIS. Import: StUA-relevante Daten. *Nur unter diesen Voraussetzungen waren die WBD bereit, das Betriebsmodul zu Testzwecken zu installieren und später zu kaufen.*

Die ersten Gespräche dazu wurden vor 2,5 Jahren geführt. Eine Abstimmung mit der Fa. RST und Programmierung wurde zugesagt.

Die Importschnittstelle wurde *erst* im Mai 2001 zum Testen geliefert. Der Rest: Bisher Fehlanzeige. Zum automatisierten SÜwVKan-Bericht wurde im Sept. 2001 etwas geliefert, was bisher nicht fehlerfrei läuft.

i. A.

WBD-E33 Klein
4509

Direkteinleiterkataster

Die Firma Cadmap Consulting wurde beauftragt, ein Direkteinleiterkataster als Kandis-Erweiterung mit graphischer Anbindung an Sicad/SD zu erstellen.

Die Lieferung der Bausteine „Stammdaten“ und „Probenahme“ erfolgte termingerecht im Mai 2001.

Anfang Juni 2001 wurde das Modul um den Baustein „Abwasserabgabe“ ergänzt.

Das Modul ist grundsätzlich lauffähig, so dass bereits Echtdaten eingetragen wurden.

Im Bereich der Probenahme wurden einige Anforderungen noch nicht realisiert, so dass die noch zu zahlenden 20 % der Kosten nicht freigegeben wurden. Eine Abnahme soll bis spätestens Ende 2001 erfolgen.